

Liga der Freien Wohlfahrtspflege in Hessen e. V.

Liga der Freien Wohlfahrtspflege in Hessen e. V. • Luisenstr. 26 • 65185 Wiesbaden

Pressemeldung

Wiesbaden, den 16.08.2018

Liga Hessen fordert bezahlbare Wohnungen Appell der Wohlfahrtsverbände an die Sozialpolitik

Hessen braucht mehr und günstigere Wohnungen. Aktuell fehlen nach Angaben des Eduard-Pestel-Instituts rund 70.000. Die Mietpreise sind in den letzten fünf Jahren durchschnittlich um über 30 Prozent gestiegen. Auch Sozialwohnungen gibt es viel zu wenige. Der Bestand hat sich in den vergangenen 20 Jahren sogar halbiert.

Nils Möller, Vorsitzender der Liga Hessen erklärt: „Hohe Mieten belasten alle, aber besonders Menschen mit geringem und mittlerem Einkommen.“ Viele bezahlen mehr als 30 Prozent von ihrem Einkommen für Miete und müssten bei Lebensmitteln, Kleidung und Gesundheit sparen. „Sie erleben damit materielle, soziale und kulturelle Ausgrenzung.“ Damit nimmt Nils Möller Bezug auf die Forderungen der Liga Hessen an die künftige Landesregierung „Armut bekämpfen. Sozialen Zusammenhalt stärken.“

Wohnungspolitik ist auch Sozialpolitik

Der Vorsitzende des Liga-Arbeitskreises „Armut, Migration und soziale Integration“, Stefan Gillich, betont: „Wohnen und Wohnraumversorgung werden in unseren Diensten und Einrichtungen immer dringlicher. Sie führen zu existentiellen Notlagen. Zumal die Anzahl wohnungsloser Menschen weiter zunimmt.“ Wohnungspolitik sei auch Sozialpolitik und ein zentrales Zukunftsthema. Die Liga Hessen fordert daher von der Landespolitik zusätzliche Lösungen, um den weiteren Schwund an Sozialwohnungen und den Mietwucher in hessischen Kommunen zu stoppen.

Was sie konkret tun kann und was die Liga Hessen fordert steht unter:

<https://www.liga-hessen.de/veroeffentlichungen/pressemeldungen/detail/article/die-liga-hessen-fordert-bezahlbaren-wohnraum-fuer-alle-hessen/>

Ansprechpartner

Stefan Gillich

Vorsitzender des Liga-Arbeitskreises

„Armut, Migration und soziale Integration“

Ederstraße 12

60486 Frankfurt am Main

Telefon: 069 7947-0

Mail: stefan.gillich@diakonie-hessen.de



Landesverband
der Jüdischen
Gemeinden in
Hessen K. d. ö. R.

Liga der
Freien Wohlfahrtspflege
in Hessen e. V.

Luisenstraße 26
65185 Wiesbaden

Fon: 0611/30814-34
Fax: 0611/30814-74

info@liga-hessen.de
www.liga-hessen.de

Liga der Freien Wohlfahrtspflege in Hessen e. V.

Liga der Freien Wohlfahrtspflege in Hessen e. V. • Luisenstr. 26 • 65185 Wiesbaden

Die Liga der Freien Wohlfahrtspflege in Hessen e. V. ist der Zusammenschluss der sechs hessischen Wohlfahrtsverbände. Sie vertritt die Interessen der hilfebedürftigen und benachteiligten Menschen gegenüber der Politik ebenso, wie die Interessen ihrer Mitgliedsverbände. Mit ca. 7.300 Einrichtungen und Diensten sind die Mitgliedsverbände ein bedeutender Faktor für die Menschen, für eine soziale Infrastruktur und für die Wirtschaft in Hessen.

Nah an den Menschen und ihren Bedürfnissen wissen die rund 113.000 beruflich Beschäftigten und rund 160.000 ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Pflegeeinrichtungen, Behinderteneinrichtungen, Werkstätten, Tagesstätten, Bildungsstätten, Beratungsstellen, in den Frühförderstellen, ambulanten Diensten und anderen Einrichtungen um die sozialen Belange und die realen Rahmenbedingungen in Hessen. Diese Kenntnisse bringt die Liga in die politischen Gespräche auf Landesebene und mit Verhandlungspartnern und Kostenträgern ein.



Landesverband
der Jüdischen
Gemeinden in
Hessen K. d. ö. R.

Liga der
Freien Wohlfahrtspflege
in Hessen e. V.

Luisenstraße 26
65185 Wiesbaden

Fon: 0611/30814-34
Fax: 0611/30814-74

info@liga-hessen.de
www.liga-hessen.de